

## **2.2. Streichen, Rollen, Ziehen, Wischen**

Das Streichen mit einem Pinsel ist im handwerklichen und im Do-it-yourself Bereich nach wie vor unentbehrlich. Material und Form der verwendeten Pinsel sind auf den Beschichtungsstoff und auf das Objekt abzustimmen. So erfordern z.B. Wasserlacke bzw. lösemittelbasierende Lacke oder auch hoch bzw. niedrigviskose Materialien jeweils unterschiedliche Pinsel.

Wie beim Streichen muss auch beim Rollen je nach Art des Lackmaterials und nach gewünschtem Resultat das geeignete Werkzeug, hier also die Rolle, ausgewählt werden. Gegenüber dem Streichen ist der Arbeitsaufwand deutlich geringer und die Filmdicke gleichmäßiger.

Spachtelmassen werden entweder durch Walzen oder, besonders bei kleinen Flächen, wie z.B. bei der handwerklichen Lackierung durch manuelles Ziehen mit einem Ziehspachtel verarbeitet. Nach dem Ziehen muss die Spachtelschicht zunächst eingeebnet und nach der anschließenden Trocknung und Härtung meist aufwendig geschliffen werden.

Zum schnellen, gleichmäßigen Lackieren von Großteilen kann das Wischen mit einem Spezialhandschuh vorteilhaft sein.